

**3. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 4/1987\*  
des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten  
vom 19. Oktober 1989**

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 4/1987 vom 30. Juni 1987 (GBl. II 1987 Nr. 6 S. 79) sind gemäß Notifikation des Depositors weitere Teilnehmer der

Konvention über Hilfeleistung bei nuklearen Unfällen oder strahlungsbedingten Notfällen vom 26. September 1986 (Bekanntmachung vom 17. Juni 1987, GBl. II 1987 Nr. 6 S. 65):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde:
Republik Zypern	4. Januar 1989
Französische Republik <sup>1</sup>	6. März 1989
Königreich Thailand <sup>1</sup>	21. März 1989
Staat Israel <sup>1, 2, 3, 4</sup>	25. Mai 1989
Fürstentum Monaco <sup>1, 2</sup>	19. Juli 1989.

Berlin, den 19. Oktober 1989

**Der Minister  
für Auswärtige Angelegenheiten**

I. A.: Prof. Dr. Süß  
Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

\* letzte Ergänzung GBl. II 1989 Nr. 10 S. 157

<sup>1</sup> Diese Staaten haben Vorbehalte oder Erklärungen zur Konvention abgegeben.

<sup>2</sup> Die DDR unterhält keine diplomatischen Beziehungen.

**3. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 5/1987\*  
des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten  
vom 19. Oktober 1989**

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 5/1987 vom 30. Juni 1987 (GBl. II 1987 Nr. 6 S. 80) sind gemäß Notifikation des Depositors weitere Teilnehmer der

Konvention über die frühzeitige Benachrichtigung bei nuklearen Unfällen vom 26. September 1986 (Bekanntmachung vom 17. Juni 1987, GBl. II 1987 Nr. 6 S. 69):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde:
Republik Zypern	4. Januar 1989
Französische Republik <sup>1</sup>	6. März 1989
Königreich Thailand <sup>1</sup>	21. März 1989
Staat Israel <sup>1, 2</sup>	25. Mai 1989
Fürstentum Monaco <sup>1, 2</sup>	19. Juli 1989.

Berlin, den 19. Oktober 1989

**Der Minister  
für Auswärtige Angelegenheiten**

I. A.: Prof. Dr. Süß  
Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

\* letzte Ergänzung GBl. II 1989 Nr. 10 S. 157

<sup>1</sup> Diese Staaten haben Vorbehalte oder Erklärungen zur Konvention abgegeben.

<sup>2</sup> Die DDR unterhält keine diplomatischen Beziehungen.

**1. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 7/1987  
des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten  
vom 26. Oktober 1989**

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 7/1987 vom 24. August 1987 (GBl. II 1987 Nr. 7 S. 118) sind gemäß Notifikation des Depositors weitere Teilnehmer des

Abkommens über Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe bei der Sicherstellung und Rückgabe von ungesetzlich über die Staatsgrenzen beförderten Kulturgütern vom 22. April 1986 (Bekanntmachung vom 27. April 1987, GBl. II 1987 Nr. 4 S. 35):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations-, Bestätigungs- oder Beitrittsurkunde:
Volksrepublik Polen	27. April 1988
Koreanische Demokratische Volksrepublik	28. Juni 1988
Republik Kuba	11. Juli 1989.

Berlin, den 26. Oktober 1989

**Der Minister  
für Auswärtige Angelegenheiten**

I. A.: Prof. Dr. Süß  
Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

**2. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 9/1987\*  
des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten  
vom 26. Oktober 1989**

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 9/1987 vom 10. Dezember 1987 (GBl. II 1988 Nr. 2 S. 37) sind gemäß Notifikation des Depositors weitere Teilnehmer des

, Internationalen Kakaoabkommens, 1986 vom 25. Juli 1986 (Bekanntmachung vom 28. August 1987, GBl. II 1987 Nr. 7 S. 117 und Sonderdruck Nr. 1289 des Gesetzblattes):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde:
Republik Kamerun	10. Februar 1989
Portugiesische Republik	28. Februar 1989
Vereinigte Mexikanische Staaten	22. März 1989.

Berlin, den 26. Oktober 1989

**Der Minister  
für Auswärtige Angelegenheiten**

I. A.: Prof. Dr. Süß  
Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

\* letzte Ergänzung GBl. II 1989 Nr. 10 S. 158